

Legende

Bestand

- Wald
- Offenland
- Fließ- und Stillgewässer
- Siedlungsflächen
- Topographische Höhenlinien

Planung der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Gestaltungsmaßnahmen

- Ansaat, Grünflächen entlang von Verkehrsflächen mit Landschaftsrasen (Regio Saatgut)
- Schaffung von Kies-Rohböden zur Entwicklung von mageren Grünlandgesellschaften (Regio Saatgut)
- Entwicklung von Extensivgrünland unter Verwendung von autochthonem Saatgut
- Heckenpflanzung, Neuanlage von Feldgehölzen (Abstand von Fahrbahnrand mind. 10 m)
- Uferabrückung und Ansaat feuchtigkeitsliebender Hochstaudengesellschaften unter Verwendung von autochthonem Saatgut
- Einzelbaumpflanzung (Abstand vom Fahrbahnrand mind. 10 m)

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Entwicklung von artenreichem Extensivgrünland
- Rohbodenfläche mit naturnaher Entwicklung, Brachfläche (keine Bewirtschaftung im Zeitraum 15.03. - 30.06.)
- flache Stillgewässer (Seiten ohne Grundwasseranschluss), periodisch wasserführend (Böschungneigung max. 1:10)

Maßnahmenkennung

- Maßnahmenkennung
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidung-/Minimierungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

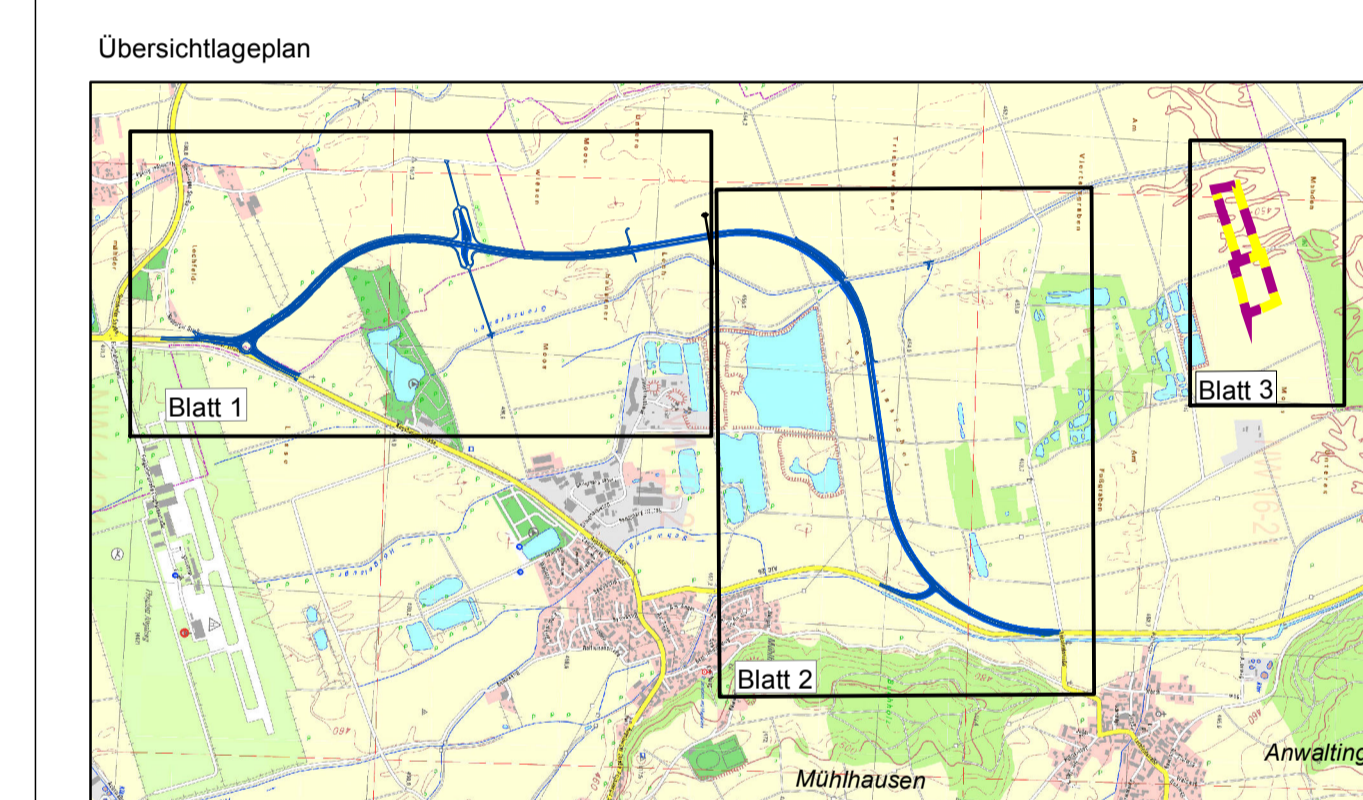
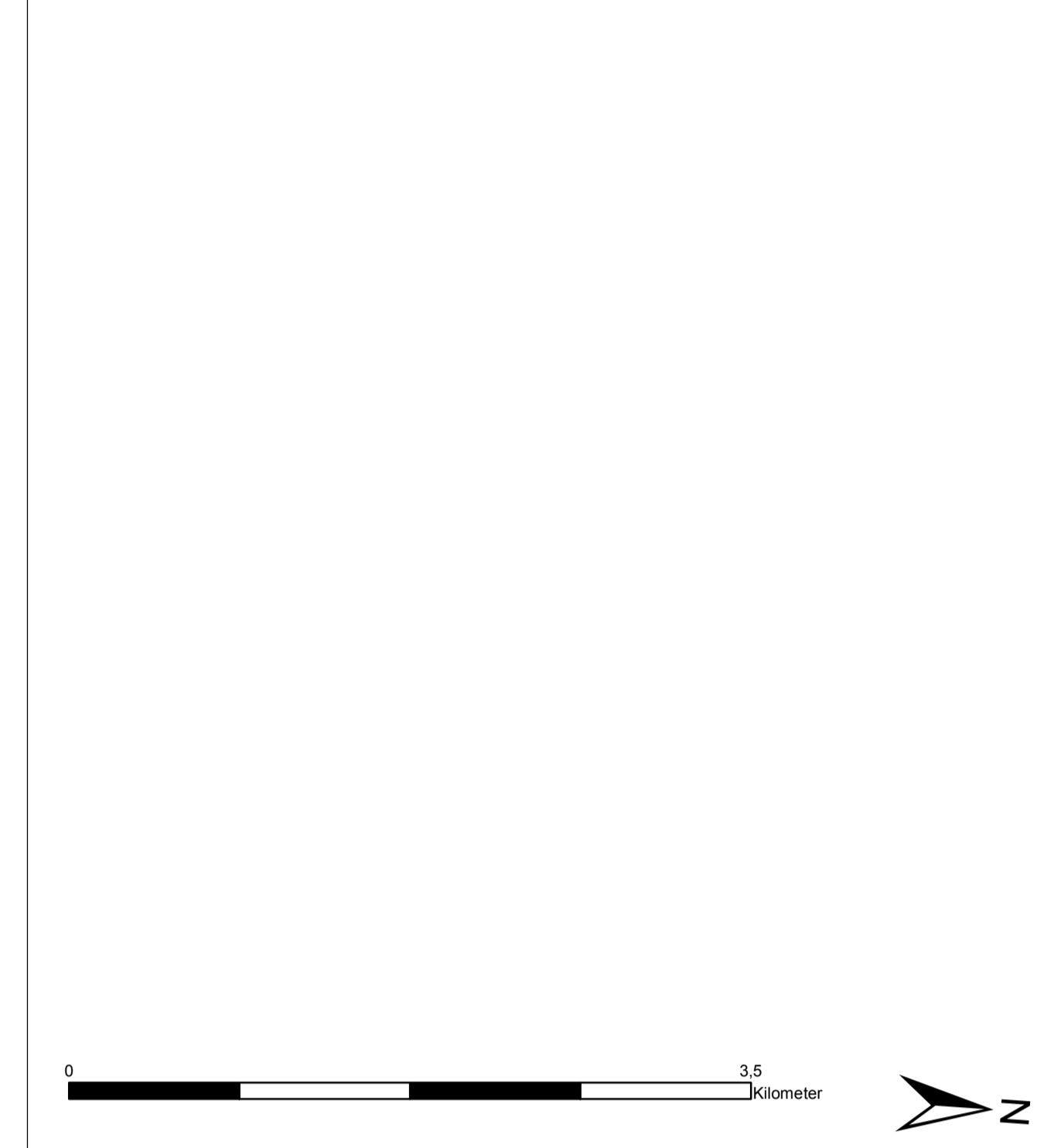
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- FFH Maßnahmen zur Schadensbegrenzung bzw. zur Kohärenzsicherung / Abschwächungsmaßnahmen

Maßnahmennummer und Maßnahmenbeschreibung

- 1V Zeitliche Beschränkung für Rodungen und Baufeldfreimachung
- 1.1V Zeitliche Beschränkung von Rodungsarbeiten im Bereich von potenziellen Fledermausquartieren
- 2V Bauzeitbeschränkung zum Fledermausschutz
- 3V Optimierung der Bauzeiten zum Schutz von Bodenbrütern
- 4V Vermeidung möglicher Einwanderung von Amphibien und Reptilien (Zaunedeckse) in den Baustellenbereich
- 5V Begrenzung des Baufeldes und Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen
- 6V Vermeidung von Baustellenstörungen für Fledermäuse entlang der Trasse durch Errichtung von Pufferzonen und Infiltroschutzwänden
- 7V Schutz der Fließgewässer
- 8V Ausreichende Dimensionierung der Brücken- bzw. Durchlassbauwerke
- 8.1V Errichtung von dauerhaften Abweiss- und Leiteinrichtungen
- 9V Leitpflanzungen für Fledermäuse im Bereich der Bauwerke 3 und 4
- 10V Überflughilfe für Fledermäuse im Bereich von Bauwerk 3
- 11V Aufwertung des Hörgelau- und Schwarzgrabens
- 12A Aufwertung der Friedberger Ach
- 13ACP Stärkung der Population offenerlandbrütender Arten durch die Optimierung von landschaftlich genutzten Flächen
- 14ACSB Anbringen von Fledermauskästen zur Lebensraumoptimierung für Fledermäuse
- 15ACSP Versetzung von Nistkästen als Brutplatz für die Hohltaube
- 16ACSP Errichtung von Kunsthorsten für den Rotmilan und den Schwarzmilan
- 17G Landschaftsrechtliche Begründung der straßenbegleitenden Flächen des Straßenkörpers
- 18G Landschaftsrechtliche Einbindung des Straßenkörpers durch Pflanzung von Einzelbäumen, lichten Baumgruppen, Hecken
- 19G Landschaftsrechtliche Eingrünung der Trasse durch extensive Begrünung
- 20G Schaffung von mageren Kies-Rohboden-Standorten

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope, fachliche Ausweisungen

- FFH-Gebiet mit Bezeichnung
- Schutzgebiete nationaler Bedeutung
 - amtliche Biotopkartierung Schwaben Stadt lt. LUJ
 - amtliche Biotopkartierung Schwaben Flachland lt. LUJ
 - Naturdenkmal "Schaezler-Wiese" Gde. Rehling
 - Flächen im Ökflächenkataster erfasst
 - Landschaftliches Vorbehaltsgebiet lt. Regionalplan "Lechwald, Lechniederung und Lechleiste"
 - Regionaler Grünzug, lt. Regionalplan "östlich von Augsburg" (von Kissing bis nach Mühhausen)
 - Bodenkennlinie
- Wald
 - Wald mit besonderer Bedeutung für den Klima- Immissions- Lärmschutz (lt. WFP)
 - Wald mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild (lt. WFP)
 - Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz (lt. WFP)
 - Erholungswald, Erholungsstufe II (lt. WFP)
- Wasserschutz
 - Wasserschutzgebiet in den Gemeinde Rehling und Affing, Hardhofgruppe, (lt. Amtsblatt Uks. AIC) Zone 3
 - Vorranggebiet für die Wasserversorgung lt. Regionalplan
- Landschaftsgebundene Erholungsfunktionen
 - Rad - Wanderweg
- Grenzen
 - Gemeindegrenze
 - Untersuchungsgebietsgrenze (beidseitig der Trasse ca. 400 m)
 - Blattschnitt
 - Umgrünung Ausgleichsmaßnahme
- Technische Planung
 - Trasse des geplanten Vorhabens
 - Kilometrierung
 - dauerhafte Grundrainspruchnahme
 - vorübergehende Grundrainspruchnahme, Baufeld
- Bezugsräume
 - Abgrenzung des Bezugsraumes
 - 1 Landwirtschaftlich geprägte Flur bei Mühhausen mit Lage Lechtal
 - 2 FFH-Gebiet 75321-371, Hög-, Hörgelau- und Schwarzgrabens, Lechbreite nördlich Augsburg im Bereich des Untersuchungsgebietes



1. TEKTUR VOM 30.08.2019

Entwurfbearbeitung		EGER PARTNER LANDSCHAFTSARCHITECTEN BDLA Austraße 35 • 86153 Augsburg • Tel. (08 21) 25 92 94 - 0 E-Mail: eger@egerpartner.de • www.egerpartner.de	
Gemeinde Affing	Stadt Augsburg Baureferat	Stadt Augsburg	Unterlage 12.3T
Planfeststellung	bearbeitet 30.08.2019	Blatt Nr. 5/5	Datum
	gezeichnet 30.08.2019	Reisner	Zeichen
	geprüft 30.08.2019	Blitt-Dinger	
Staatsstraße 2381 Westumfahrung Mühhausen Bau-km 0+000 – 4+387 St 2035_780_0,188 bis St 2381_140_1,731		Lageplan der Landschaftspflegerischen Maßnahmen Maßnahmenplan Blatt 5 Übersichtsplan	
Aufgestellt: St 2035 bis St 2381	Maßstab 1:5000		
Werkhölzler, 1. Bürgermeister Gemeinde Affing		Dr. Hörberg, Leiter Tiefbauamt Stadt Augsburg	